



Landesverband Katholischer Elternvereine Wiens  
1010 Wien, Stephansplatz 3/IV, ZVR 576644835

**Protokoll der Generalversammlung des Landesverbandes Katholischer Elternvereine Wiens**  
30. November 2023, Albertus Magnus Schule

Beginn: 18:40

Ende: 20 Uhr

1. **Obfrau Mag. Veronika Famira** eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und berichtet von der St. Georgs Preisverleihung bei der aus Wien der Elternverein der AHS St. Ursula und ein Team von Schüler:innen der Schulen St. Marien einen Preis gewonnen haben. Alle Eltern sind herzlich eingeladen, gute Projekte und Best Practice Beispiele zu nominieren.

Schriftführerin **Dr. Christine Krawarik** berichtet über zwei Veranstaltungen, die sie in letzter Zeit besucht hat. Die Österreichische Gesellschaft für Schule und Recht, bei der der Verband Mitglied ist, befasste sich mit dem Thema „Stalking in der Schule“ und BM Martin Polaschek gab eine Pressekonferenz zu KI im Schulbereich. Details finden sich auf der Homepage des Verbandes.

Die Beschlussfähigkeit ist laut Statuten des Verbandes eine Viertelstunde nach Beginn, unabhängig von der Anzahl der Teilnehmer:innen, gegeben.

2. Das Protokoll der GV vom 16. Februar 2023 wird **einstimmig angenommen**.

3. **Mag. Famira** bedankt sich beim Vorstandsteam für die gute Zusammenarbeit. Sie zeigt auf einer Folie die Möglichkeiten der Elternbeteiligung im Schulwesen über Elternverein, SGA/Schulforum, Landesverbände der Elternvereine und deren Dachverbände.

Sie berichtet von zwei Sitzungen des Ständigen Beirates in der Bildungsdirektion und ersucht um Themenvorschläge für die nächste Sitzung am 19. Dezember. Themen waren Lehrer:innenmangel, Ressourcenverteilung, Kinderschutz.

Der Landesverband organisierte zwei Veranstaltungen „Psychische Gesundheit unserer Kinder und Jugendlichen“ mit Raphael Taubner und „Digitalisierung in der Schule“ mit Mag. Martin Bauer und war Mitorganisator der Elternschulung „Elternvertretung in der Praxis“ des Katholischen Familienverbandes, die von Thomas Maximiuk und Karl Portele durchgeführt wird. Die Teilnahme ist für alle Eltern, deren Kinder katholische Privatschulen besuchen, kostenlos.

Im Elternbeirat des Bundesministeriums fanden fünf Sitzungen statt, neuer Ansprechpartner für Eltern ist Mag. Florian Matzka.

Die Elternverbände konnten erreichen, dass bereits ab einer 3 tägigen Schulveranstaltung ein Zuschuss für einkommensschwache Familien ausbezahlt wird.

Es gibt eine neue Novelle zum Kinderschutz: SchuG, BGBl I Nr. 140/2023 vom 15.11.2023, die Verordnung ist noch ausständig.

In einem partnerschaftlichen Prozess soll an den Schulstandorten ein Konzept erarbeitet werden. Eine verpflichtende Materie für SGA und Schulforum ist das aber nicht.

Weitere Themen: Freizeitpädagogen (sollen auch am Vormittag als Unterstützung der Pädagogen eingesetzt werden können), IKM+-Testungen, Leseförderung, Evaluierung Quereinsteiger:innen, ÖNB Finanzbildungsangebot für Eltern, Schwerpunkt Lesen

Virtuelle oder hybride Generalversammlungen sind nur noch möglich, wenn dies in den Vereinsstatuten ausdrücklich vorgesehen ist (Virtuelle Gesellschafterversammlungen-Gesetz, BGBl. I Nr. 79/2023)  
Spendenbegünstigung wird auf den gesamten gemeinnützigen Bereich ausgedehnt. Ab 01.01.2024

besteht die Möglichkeit, per Antrag in die Liste der spendenbegünstigten Einrichtungen aufgenommen zu werden.

Es ist aber fraglich, ob sich das für Elternvereine auszahlt, da ein hoher organisatorischer Aufwand damit verbunden ist. Interessant ist die Möglichkeit eher für Absolventen- oder Fördervereine.

4. Finanzreferentin **Ursula Diamantakis** stellt den Finanzbericht vor und erläutert einige Posten. Besonders weist sie darauf hin, dass der Landesverband für alle zahlenden Mitglieder eine Rechtsschutz- und Haftpflichtversicherung abschließt.

5. Rechnungsprüfer **Dr. Edgar Schodl** bestätigt aufgrund von Kontrolle und Überprüfung die korrekte und statutengemäße Kassaführung und stellt den Antrag auf Entlastung der Finanzreferentin und des gesamten Vorstandes. Einstimmig angenommen.

6. Der **Budgetplan** wird vorgestellt und das Projekt Co- Finanzierung erläutert.

Der Landesverband unterstützt zur Förderung der **Gesundheit von Schüler:innen** wie folgt:

Elternvereine, welche **für dieses Schuljahr ihren Mitgliedsbeitrag in voller Höhe gezahlt haben**, werden mit **max. 150% des durchschnittlichen Mitgliedsbeitrags** der letzten drei Schuljahre (2021/22, 2022/23, 2023/24) unterstützt. Die Höhe der Beteiligung des Landesverbands hängt davon ab, wie viele Jahre einbezahlt wurden: Sind Mitgliedsbeiträge für alle drei Schuljahre bezahlt, werden **max. 75%, bei zwei Schuljahren max 50%, bei einem Schuljahr max. 25%** der vom Elternverein finanzierten Kosten bezuschusst.

Hat der Elternverein bereits im vorigen bzw. im vorvorigen Jahr einen Zuschuss des Landesverbands erhalten, so gilt die Regelung analog, allerdings werden max. 50% bzw. max. 100% des durchschnittlichen Mitgliedsbeitrags der letzten drei Schuljahre ausbezahlt. Der Begriff „Gesundheit“ ist sehr weit gefasst.

Der Budgetplan wird einstimmig angenommen.

7. Der Antrag, den **Mitgliedsbeitrag** für 2024/25 mit € 1 pro eingegangenem Mitgliedsbeitrag an den eigenen Elternverein beizubehalten, wird einstimmig angenommen.

8. Da keine Anträge vorliegen, entfällt der Punkt.

9. Der Obmann der Volksschule Sacre Coeur fragt an, ob es auch für die Eltern in katholischen Privatschulen Essenszuschüsse geben kann. Thomas Maximiuk antwortet, dass dieses Thema bei einem Gespräch mit dem Büro von Bildungsstadtrat Christoph Wiederkehr zur Sprache kam, der versprochen hat sich der Sache anzunehmen. Derzeit ist in den Schulen mit verschränkter Betreuung alles kostenlos, in öffentlichen Offenen Schulen das Mittagessen. Für Kinder in öffentlichen Horten oder in Privatschulen gibt es das noch nicht. Allerdings wurde die Einkommensgrenze für eine Ermäßigung bei der Hortbetreuung stark erhöht.

10. **Mag. Famira** bewirbt die Broschüre „Jugend und Recht“ und empfiehlt einen Besuch des Stückes „Nebenwirkungen“ im Burgtheater, in dem es um Schule und Impfpflicht geht.

11. **Mag. Famira** und **Th. Maximiuk** sprechen zum Thema Schulfeste und Schulbälle. (Siehe Anhang). Herr Maximiuk rät den Elternvereinen, Skikursbegleiter:innen nicht direkt zu bezahlen und auch Geräte für die Schule nicht selbst einzukaufen, sondern das Geld als Spende mit entsprechender Widmung der Schule zu überweisen.

Intensiver weiterer Meinungsaustausch beim Buffet.

Mag. Veronika Famira e.h.  
Obfrau

Dr. Christine Krawarik e.h.  
Schriftführerin